



Implementation Guidelines für ISO-20022-Interbankmeldungen

euroSIC

SEPA-Abfrage Status (pacs.028)

Version 1.2, gültig ab 20. November 2020

Allgemeine Hinweise

SIX Interbank Clearing behält sich vor, dieses Dokument bei Bedarf jederzeit ohne vorherige Benachrichtigung zu ändern.

Für dieses Dokument werden alle Rechte vorbehalten, auch die der fotomechanischen Wiedergabe und der Speicherung in elektronischen Medien sowie der Übersetzung in fremde Sprachen.

Das Dokument ist mit grösster Sorgfalt erstellt worden, doch können Fehler und Ungenauigkeiten nicht vollständig ausgeschlossen werden. SIX Interbank Clearing kann für Fehler in diesem Dokument und deren Folgen weder eine juristische Verantwortung noch irgendwelche Haftung übernehmen.

Sollten Sie allfällige Fehler in diesem Dokument feststellen oder Verbesserungsvorschläge haben, sind wir Ihnen dankbar für Ihre Rückmeldung per E-Mail an **operations.sic@six-group.com**.

Über dieses Dokument

Zielpublikum

Die «Implementation Guidelines für ISO-20022-Interbankmeldungen» richten sich an alle Teilnehmer der Schweizer RTGS-Systeme SIC und euroSIC.

Zweck

Die Implementation Guidelines bestehen aus einem Basisdokument mit allgemeinen, meldungsübergreifenden Angaben und verschiedenen Moduldokumenten – je eines pro ISO-20022-Meldungstyp, dieses Dokument für den Meldungstyp «pacs.028» – mit meldungsspezifischen Informationen inklusive Informationen zur anwendungsspezifischen Handhabung einzelner Elemente. Sie spezifizieren die im ISO-20022-Meldungsstandard in die RTGS-Systeme SIC und euroSIC einzuliefernden bzw. von diesen ausgelieferten Meldungen.

Änderungskontrolle

Alle durchgeführten Änderungen an diesem Dokument werden in einem Revisionsnachweis mit Versionsangabe, Änderungsdatum, kurzer Änderungsbeschreibung und Angabe der betroffenen Kapitel aufgelistet.

Verweis zu anderen Dokumenten

Zusatzangaben zu den Implementation Guidelines finden Sie in den im Basisdokument aufgeführten Referenzdokumenten.

Revisionsnachweis

Nachfolgend werden alle in diesem Dokument durchgeführten Änderungen mit Versionsangabe, Änderungsdatum, kurzer Änderungsbeschreibung und Angabe der betroffenen Kapitel aufgelistet.

Version	Datum	Änderungsbeschreibung	Kapitel
1.2	28.02.2020	Meldungstyp der betroffenen Meldung, auf welche sich ein Meldungstransfer bezieht, muss im Element «Original Message Name Identification» angegeben werden.	4.2
		SEPA-Text für Element «Transaction Information/Original Instruction Identification» aktualisiert.	4.3
		Beispieldaten geändert.	5
1.1	20.02.2019	Anwendungsfall erweitert um Abfrage des Status für «SEPA-Anfrage fehlender Zahlungseingang» (camt.027) und «SEPA-Umvaluierungsbegehren» (camt.087).	2, 3.1, 3.2.2
		Neues Schema «pacs.028.001.01.chsepa.02.xsd».	4.2, 4.3, 4.4, Anhang A
		Beispiel geändert.	5
1.0.1	15.06.2018	Publikation als «Minor»-Version: <ul style="list-style-type: none"> Layoutanpassung gemäss neuen Brand Identity Guidelines. Angaben über Quittierung entfernt. 	Alle 3.1
1.0	20.02.2018	Erstausgabe	Alle

Inhaltsverzeichnis

1	Übersicht Dokumentationsstruktur	6
2	ISO-Definitionen	7
3	Fachliche Definitionen für die RTGS-Systeme	8
3.1	Anwendungsfall	8
3.2	Verwendung von Referenzen	9
3.2.1	Meldungsreferenz	9
3.2.2	Weitere Referenzen	9
3.3	Weitere fachliche Definitionen	10
4	Technische Definitionen für die RTGS-Systeme	11
4.1	Group Header (GrpHdr, Block 1)	11
4.2	Original Group Information (OrgnlGrpInf, Block 2)	14
4.3	Transaction Information (TxInf, Block 3)	16
4.4	Original Transaction Reference (OrgnlTxRef, Block 3a)	18
5	Beispiel	22
Anhang A: XML-Schema und Beispiel		24
Anhang B: Abbildungsverzeichnis		25
Anhang C: Tabellenverzeichnis		25

1 Übersicht Dokumentationsstruktur

Die vorliegenden Implementation Guidelines sind modular aufgebaut:

- Das Basisdokument enthält allgemeine, meldungsübergreifende Angaben.
- Die Moduldokumente – je eines pro ISO-20022-Meldungstyp – enthalten meldungsspezifische Informationen inklusive Informationen zur anwendungsspezifischen Handhabung einzelner Elemente.
- Zu jeder Implementation Guideline werden ein XML-Schema (XSD) und generische XML-Beispielmeldungen publiziert.

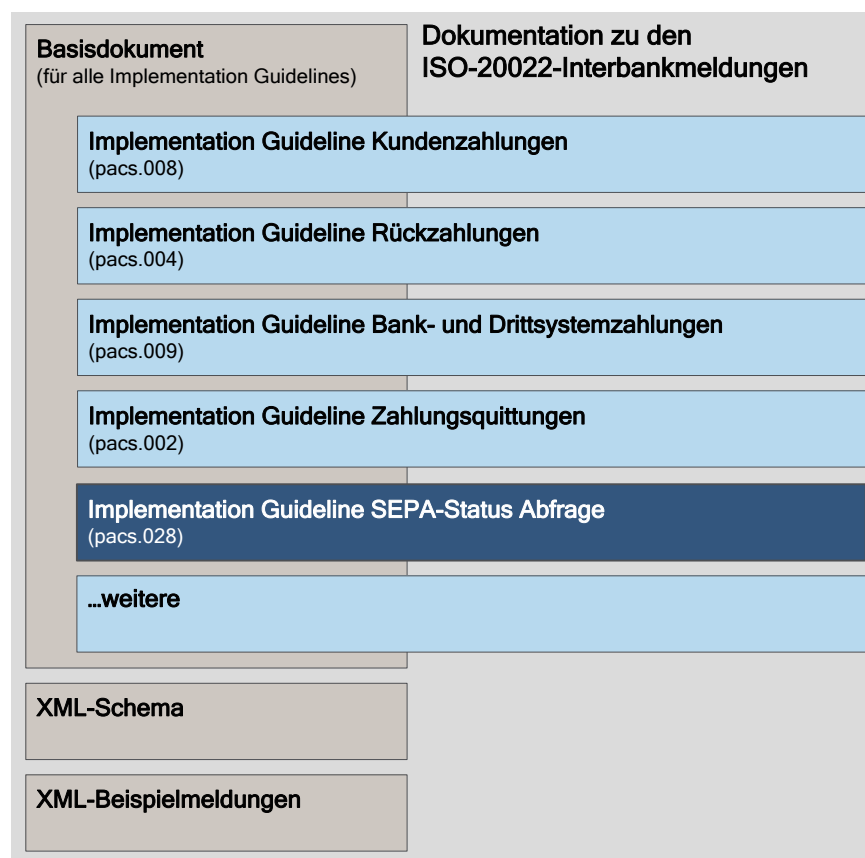
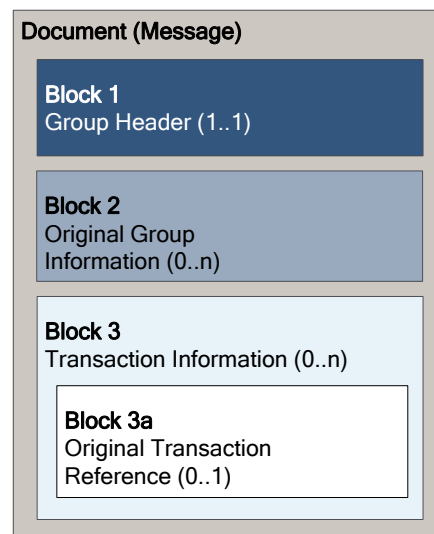


Abbildung 1: Dokumentationsstruktur

2 ISO-Definitionen

Die Meldung «FI To FI Payment Status Request» (pacs.028) wird vom Institut des Zahlers (zahlender Teilnehmer) an die RTGS-Systeme und von den RTGS-Systemen an das Institut des Zahlungsempfängers (gutzuschreibender Teilnehmer) gesendet, um dieses um den Status eines vorab geschickten «SEPA-Rückzahlungsbegehrens» (camt.056), «SEPA-Anfrage fehlender Zahlungseingang» (camt.027) und «SEPA-Umvalutierungsbegehren» (camt.087) zu ersuchen. Sie wird auf der Basis des ISO-20022-XML-Schemas «pacs.028.001.01» eingesetzt.



Die Meldung «pacs.028» ist grundsätzlich wie folgt strukturiert:

- **Block 1:** Element «Group Header». Dieser Block muss genau einmal vorhanden sein.
- **Block 2:** Element «*Original Group Information*». Dieser Block kann in der ISO-Definition 0..n Mal vorkommen. In den RTGS-Systemen muss dieser Block einmal vorkommen (1..1).
- **Block 3:** Element «*Transaction Information*». Dieser Block kann in der ISO-Definition 0..n Mal vorkommen. In den RTGS-Systemen muss dieser Block einmal vorkommen (1..1).
- **Block 3a:** Element «*Original Transaction Reference*». Dieser Block kann in der ISO-Definition 0..1 Mal vorkommen. In den RTGS-Systemen muss dieser Block einmal vorkommen (1..1).

Abbildung 2: Grundsätzliche Meldungsstruktur der Meldung «pacs.028»

3 Fachliche Definitionen für die RTGS-Systeme

3.1 Anwendungsfall

Die Meldung «FI To FI Payment Status Request» wird in den RTGS-Systemen in folgendem Anwendungsfall verwendet:

Anwendungsfall	Input/Output	SWIFT FIN	ISO 20022
SEPA-Abfrage Status	I/O	–	pacs.028

Tabelle 1: Anwendungsfall mit ISO-20022-Meldungstyp «pacs.028»

Mit dem Anwendungsfall «SEPA-Abfrage Status» kann das Institut des Zahlers

- den Status eines vorher gestellten «SEPA-Rückzahlungsbegehrens» (camt.056) abfragen. Das Institut des Zahlungsempfängers antwortet entweder mit einer Rückzahlung (pacs.004) oder mit der «Ablehnung SEPA-Rückzahlungsbegehren» (camt.029.001.03).
- den Status einer vorher gestellten «SEPA-Anfrage fehlender Zahlungseingang» (camt.027) abfragen. Das Institut des Zahlungsempfängers antwortet mit einer «SEPA-Nachforschungsauflösung» (camt.029.001.08).
- den Status eines vorher gestellten «SEPA-Umvalutierungsbegehrens» (camt.087) abfragen. Das Institut des Zahlungsempfängers antwortet mit einer «SEPA-Nachforschungsauflösung» (camt.029.001.08).

Vom Teilnehmer an euroSIC eingeleitete Meldung «SEPA-Abfrage Status»

Die Meldung «SEPA-Abfrage Status» (pacs.028) vom Teilnehmer (Institut des Zahlers) wird formal validiert und anschliessend umgehend via Systemmanager SECB Swiss Euro Clearing Bank an das Institut des Zahlungsempfängers weitergeleitet.

Im Falle einer «SEPA-Abfrage Status» auf ein vorher gestelltes «SEPA-Rückzahlungsbegehren» (camt.056) ist das Institut des Zahlungsempfängers verpflichtet, auf eine Meldung «SEPA-Abfrage Status» (bzw. auf den das ursprüngliche SEPA-Rückzahlungsbegehren) hin entweder den ursprünglichen Zahlungsbetrag abzüglich allfälliger Spesen mit einer «Rückzahlung» (pacs.004) zurückzuvergüten oder das SEPA-Rückzahlungsbegehren mit dem Anwendungsfall «Ablehnung SEPA-Rückzahlungsbegehren» (camt.029.001.03) zurückzuweisen.

Im Falle einer «SEPA-Abfrage Status» auf eine vorher gestellte SEPA-Anfrage antwortet das Institut des Zahlungsempfängers mit einer «SEPA-Nachforschungsauflösung» (camt.029.001.08). Unter dem Begriff SEPA Anfrage (SCT Inquiry) werden die Anwendungsfälle «SEPA-Anfrage fehlender Zahlungseingang» (camt.027) und «SEPA-Umvalutierungsbegehren» (camt.087) zusammengefasst.

In den RTGS-Systemen wird nicht geprüft, ob die referenzierte Kundenzahlung tatsächlich in den RTGS-Systemen abgewickelt wurde.

Von SECB aus dem SEPA-Raum erhaltene Meldung «SEPA-Abfrage Status» an euroSIC

Die Meldung «SEPA-Abfrage Status» (pacs.028) vom Institut des Zahlers wird formal validiert und anschliessend umgehend an den Teilnehmer (Institut des Zahlungsempfängers) weitergeleitet.

3.2 Verwendung von Referenzen

In der Meldung «SEPA-Abfrage Status» werden die nachgängig beschriebenen, verpflichtend anzugebenden Referenzen verwendet.

3.2.1 Meldungsreferenz

Meldungsidentifikation «Message Identification» (Block 1)

Die Meldungsidentifikation ist eine «technische» Referenz, die vom jeweiligen Ersteller der Meldung generiert wird. Bei einer Meldung des anweisenden Teilnehmers an die RTGS-Systeme wird diese vom anweisenden Teilnehmer (Instructing Agent) generiert. Die *<MsgId>* wird von den RTGS-Systemen in Kombination mit *<InstgAgt>* für die Duplikatsprüfung auf der Meldungsebene verwendet («technische» Duplikatsprüfung).

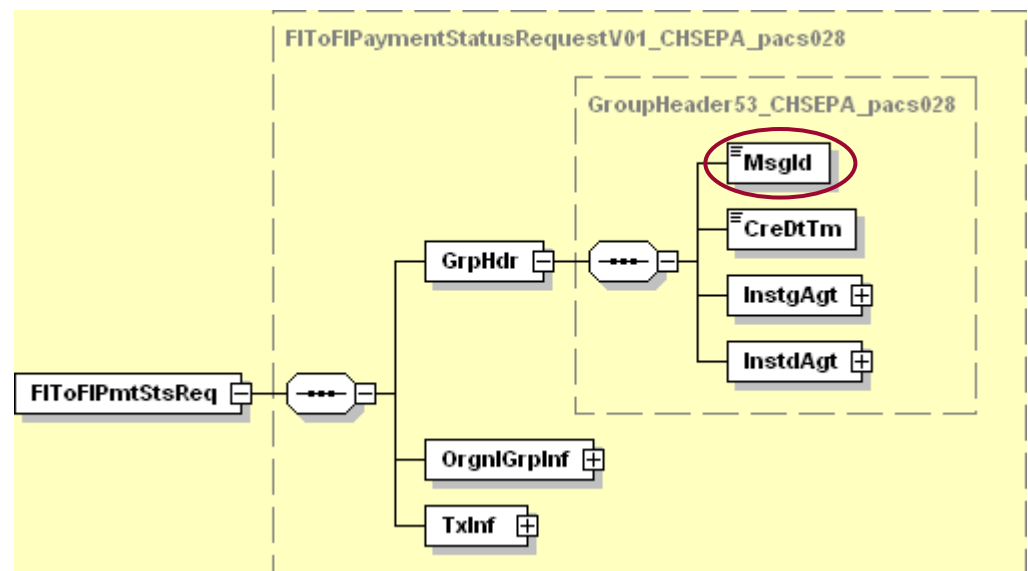


Abbildung 3: Meldungsidentifikation (Message Identification)

3.2.2 Weitere Referenzen

Informationen zum verschickten SEPA-Rückzahlungsbegehren oder zur verschickten SEPA-Anfrage

Die Identifikation der Originalmeldung ist die eindeutige Referenz des verschickten SEPA-Rückzahlungsbegehrens oder der verschickten SEPA-Anfrage.

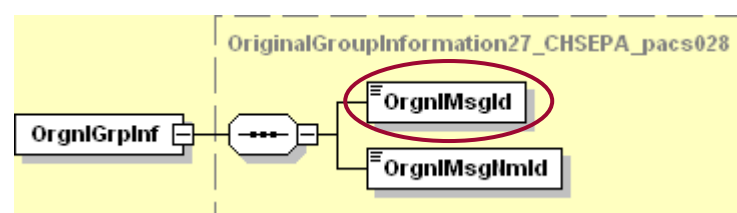


Abbildung 4: Identifikation des verschickten SEPA-Rückzahlungsbegehrens oder der verschickten SEPA-Anfrage

Die Meldungsreferenz zum verschickten SEPA-Rückzahlungsbegehren oder zur verschickten SEPA-Anfrage ist zwingend anzugeben und wird im Element *<OrgnlMsgId>* übermittelt (siehe Abbildung 4).

Informationsinhalte zur Meldung «SEPA-Abfrage Status»

Informationen zu dieser Meldung «SEPA-Abfrage Status» müssen unter *<TxInf>* geliefert werden: Diese beinhaltet die Referenz dieser Meldung «SEPA-Abfrage Status» im Element *<StsReqId>*, die Referenz des SEPA Rückzahlungsbegehrens oder der SEPA-Anfrage *<OrgnlInstrId>* sowie die Transaktionsreferenz der Ursprungszahlung im Element *<OrgnlTxId>*.

Das Element *<StsReqId>* wird für die «fachliche» Duplikatsprüfung auf der Transaktionsebene verwendet und in der Quittung an den anweisenden Teilnehmer mitgegeben.

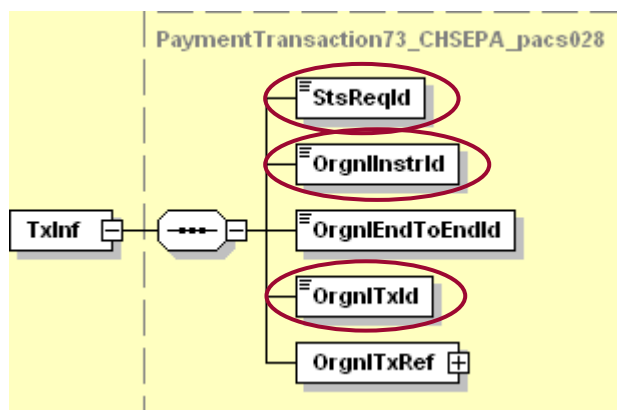


Abbildung 5: Elemente für Informationen zur Meldung «SEPA-Abfrage Status»

Die Transaktionsebene enthält sowohl die Identifikation dieser Meldung «SEPA-Abfrage Status» (diese Abfrage) als auch die Identifikation des SEPA-Rückzahlungsbegehrens (camt.056) oder der SEPA-Anfrage (camt.027/camt.087) sowie zusätzlich auch die Identifikation der Ursprungszahlung (pacs.008).

Auf der Ursprungszahlungsebene ist innerhalb des Elements «*Original Transaction Reference*» eine exakte Kopie der jeweiligen Elemente aus der Ursprungszahlung zu liefern.

3.3 Weitere fachliche Definitionen

Weitere fachliche Definitionen sind im Basisdokument zu finden.

4 Technische Definitionen für die RTGS-Systeme

4.1 Group Header (GrpHdr, Block 1)

Der «Group Header» (Block 1 der Meldung) kommt einmal vor und enthält die folgenden Elemente:

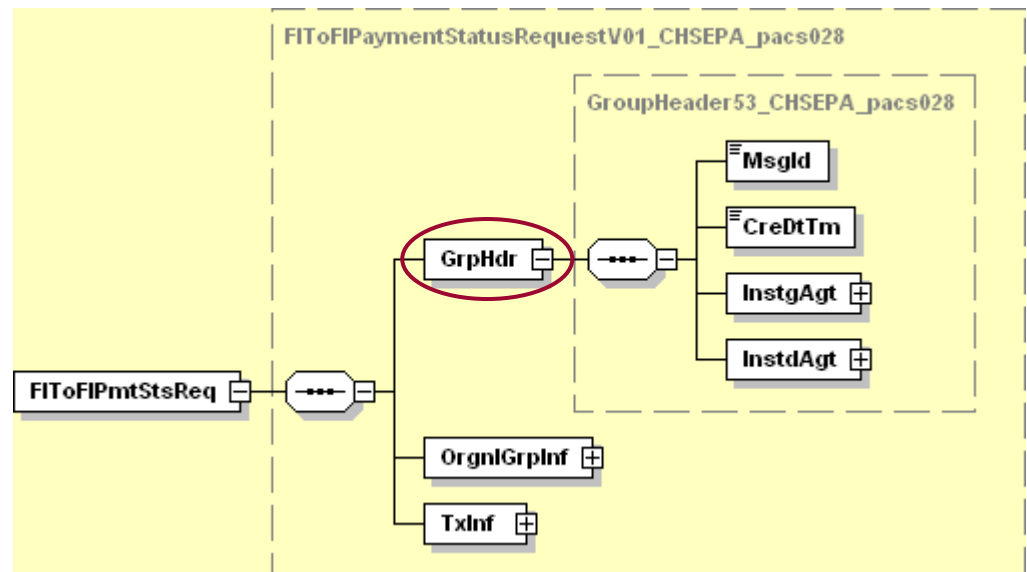


Abbildung 6: Group Header (GrpHdr)

Die nachstehende Tabelle spezifiziert alle für die RTGS-Systeme relevanten Elemente des «Group Header» der Meldung «pacs.028».

ISO-20022-Standard			Schweizer ISO-20022-Zahlungsstandard		
Message Item	XML Tag	Mult	Mult	Definition	SEPA
FITo FIPayment Status Request V01	FIToFIPmtStsReq	1..1	1..1		Yellow Field
Group Header	GrpHdr	1..1	1..1		Yellow Field
Group Header +Message Identification	MsgId	1..1	1..1	Message Identification <i>Meldungsidentifikation</i> Für dieses Element ist nur der SWIFT-Zeichensatz ohne Leerzeichen zugelassen. Wird in Kombination mit <InstgAgt> für die Duplikatsprüfung auf Ebene Meldung verwendet und darf innerhalb der zugelassenen Valutatage nur einmal vorkommen. Zugelassene Valutatage sind Valuta heute und 2 Tage Vergangenheit.	Yellow Field
Group Header +Creation Date Time	CreDtTm	1..1	1..1	Creation Date Time <i>Erstellungszeitpunkt der Meldung</i>	Yellow Field
Group Header +Instructing Agent	InstgAgt	0..1	1..1	Instructing Participant <i>Institut des Zahlers</i> Muss verwendet werden. Eigene Identifikation des zahlenden Teilnehmers. Wird in Kombination mit <MsgId> / <StsReqId> für die Duplikatsprüfung verwendet. Zur Adressierung des Teilnehmers muss das Element <BICFI> verwendet werden.	Only BICFI is allowed. Yellow Field
Group Header +Instructing Agent ++Financial Institution Identification	FinInstnId	1..1	1..1		
Group Header +Instructing Agent ++Financial Institution Identification +++BICFI	BICFI	0..1	1..1	Identification of Instructing Participant (BIC) <i>Identifikation des anweisenden Teilnehmers (BIC)</i> SWIFT-Adresse mit 8 oder 11 alphanumerischen Zeichen. Muss einen gültigen Wert gemäss ISO 9362 enthalten. Muss gültigen BIC eines aktiven Teilnehmers enthalten. Darf nicht verkettet sein.	
Group Header +Instructed Agent	InstdAgt	0..1	1..1	Instructed Participant <i>Institut des Zahlungsempfängers</i> Muss verwendet werden. Zur Adressierung des Teilnehmers muss das Element <BICFI> verwendet werden.	Only BICFI is allowed. Yellow Field
Group Header +Instructed Agent ++Financial Institution Identification	FinInstnId	1..1	1..1		

ISO-20022-Standard			Schweizer ISO-20022-Zahlungsstandard		
Message Item	XML Tag	Mult	Mult	Definition	SEPA
Group Header +Instructed Agent ++Financial Institution Identification +++BICFI	BICFI	0..1	1..1	Identification of Instructed Participant (BIC) <i>Identifikation des gutzuschreibenden Teilnehmers (BIC)</i> SWIFT-Adresse mit 8 oder 11 alphanumerischen Zeichen. Muss einen gültigen Wert gemäss ISO 9362 enthalten. Muss gültigen BIC eines aktiven Teilnehmers enthalten.	
Group Header +Instructed Agent ++Financial Institution Identification +++Other	Othr	0..1	0..1	Other Organisation Identification <i>Andere Identifikation der Organisation</i>	
Group Header +Instructed Agent ++Financial Institution Identification +++Other ++++Identification	Id	1..1	1..1	Assigned Identification of the Instructed Participant <i>Zugewiesene Identifikation des angewiesenen Teilnehmers</i> Meldung vom RTGS-System an den Teilnehmer: Bei einer Verkettung oder Direktleitung wird die vom RTGS-System zugewiesene Identifikation des angewiesenen Teilnehmers durch das System ergänzt. Meldung vom Teilnehmer an das RTGS-System: Darf nicht verwendet werden.	

Tabelle 2: Group Header (GrpHdr, Block 1)

4.2 Original Group Information (OrgnlGrpInf, Block 2)

Die «*Original Group Information*» (Block 2 der Meldung) muss in den RTGS-Systemen einmal vorkommen und enthält die folgenden Elemente.

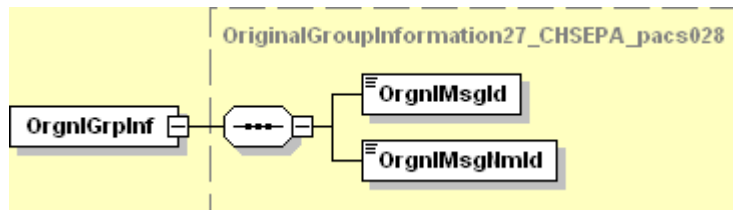


Abbildung 7: Original Group Information (OrgnlGrpInf)

Die nachstehende Tabelle spezifiziert alle für die RTGS-Systeme relevanten Elemente des «*Original Group Information*» der Meldung «pacs.028».

ISO-20022-Standard			Schweizer ISO-20022-Zahlungsstandard		
Message Item	XML Tag	Mult	Mult	Definition	SEPA
Original Group Information	OrgnlGrpInf	0..n	1..1	Informations regarding the submitted Request for Recall or Inquiry <i>Informationen zum verschickten Rückzahlungsbegehren oder zur verschickten Anfrage</i>	Mandatory. Only one occurrence is allowed. Yellow Field
Original Group Information +Original Message Identification	OrgnlMsgId	1..1	1..1	Original Message Identification of the Request for Recall or Inquiry <i>Meldungsidentifikation des Rückzahlungsbegehrens oder der Anfrage</i>	Yellow Field
Original Group Information +Original Message Name Identification	OrgnlMsgNmId	1..1	1..1	Original Message Name Identification of the Request for Recall or Inquiry <i>Meldungstyp des Rückzahlungsbegehrens oder der Anfrage</i> Die ersten 8 Stellen des Meldungstyps müssen zwingend geliefert werden. Folgende Werte sind zulässig (wird durch das RTGS-System validiert): <ul style="list-style-type: none"> • camt.027 • CAMT.027 • camt.056 • CAMT.056 • camt.087 • CAMT.087 Zusätzliche Stellen zwecks Angabe der vollständigen Meldungsversion (z.B. «camt.056.001.01») sind zulässig, werden jedoch durch das RTGS-System nicht validiert.	Yellow Field

Tabelle 3: Original Group Information (OrgnlGrpInf, Block 2)

4.3 Transaction Information (TxInf, Block 3)

Die «Transaction Information» (Block 3 der Meldung) muss in den RTGS-Systemen einmal vorkommen und enthält die folgenden Elemente.

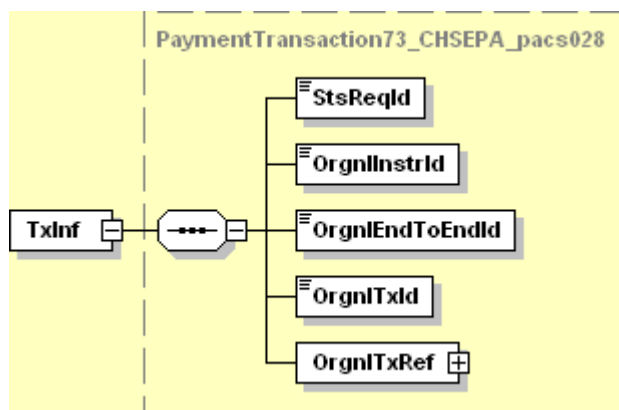


Abbildung 8: Transaction Information (TxInf)

Die nachstehende Tabelle spezifiziert alle für die RTGS-Systeme relevanten Elemente des «Transaction Information» der Meldung «pacs.028».

ISO-20022-Standard			Schweizer ISO-20022-Zahlungsstandard		
Message Item	XML Tag	Mult	Mult	Definition	SEPA
Transaction Information	TxInf	0..n	1..1	Informations regarding the message "SEPA Request for Status Update" <i>Informationen zur Meldung «SEPA-Abfrage Status»</i> Darf in euroSIC nur einmal verwendet werden.	Mandatory. Yellow Field
Transaction Information +Status Request Identification	StsReqId	0..1	1..1	Identification of the message "SEPA Request for Status Update" <i>Identifikation der Meldung «SEPA-Abfrage Status»</i> Eindeutige Referenz der Meldung «SEPA-Abfrage Status». Für dieses Element ist nur der SWIFT-Zeichensatz ohne Leerzeichen zugelassen. Wird in Kombination mit <InstgAg> für die Duplikatsprüfung auf Ebene Transaktion verwendet und darf innerhalb der zugelassenen Valutatage nur einmal vorkommen. Zugelassene Valutatage sind Valuta heute und 2 Tage Vergangenheit. Hinweis: Für erfolgreiche Verarbeitung darf weder auf Ebene Meldung noch auf Ebene Transaktion ein Duplikat erkannt werden.	Mandatory This ID must be forwarded to the Beneficiary Bank (and therefore it is not a point-to-point reference). Yellow Field
Transaction Information +Original Instruction Identification	OrgnlInstrId	0..1	1..1	Original Instruction Identification <i>Ursprüngliche Identifikation des Rückzahlungsbegehrens oder der Anfrage</i>	Mandatory Must be populated with the cancellation ID (AT-51 or AT-R7) of the related camt.056 Transaction Information or with the case ID (AT-81) of the related camt027/camt.087 Case. Yellow Field
Transaction Information +Original End To End Identification	OrgnlEndToEndId	0..1	1..1	Original Debtor Reference <i>Zahlungsreferenz des Zahlers der Ursprungszahlung</i>	Mandatory AT-41 Originator's reference of the Credit Transfer Transaction. Yellow Field
Transaction Information +Original Transaction Identification	OrgnlTxId	0..1	1..1	Original Transaction Identification <i>Transaktionsreferenz der Ursprungszahlung</i>	Mandatory AT-43 The Originator Bank's reference number of the Credit Transfer message. Yellow Field

Tabelle 4: Transaction Information (TxInf, Block 3)

4.4 Original Transaction Reference (OrgnlTxRef, Block 3a)

Die «Original Transaction Reference» (Block 3a der Meldung) muss in den RTGS-Systemen einmal vorkommen und enthält die folgenden Elemente.

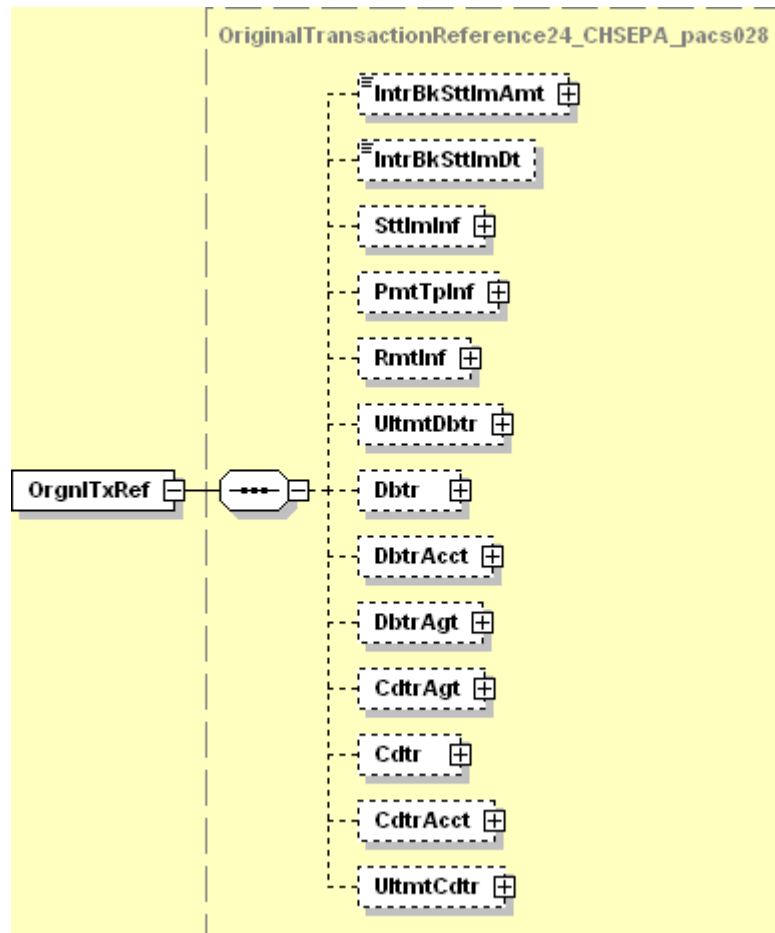


Abbildung 9: Original Transaction Reference (OrgnlTxRef)

Die nachstehende Tabelle spezifiziert alle für die RTGS-Systeme relevanten Elemente des «Original Transaction Reference» der Meldung «pacs.028».

ISO-2002-Standard			Schweizer ISO-2002-Zahlungsstandard		
Message Item	XML Tag	Mult	Mult	Definition	SEPA
Original Transaction Reference	OrgnlTxRef	0..1	1..1	Original Transaction Reference <i>Informationsinhalte der Ursprungszahlung</i> Die gelieferten Elemente müssen eine exakte Kopie der Inhalte aus den Elementen der Ursprungszahlung enthalten.	Mandatory The message elements under 'Original Transaction Reference' must be populated with the same value as the message elements of the original instruction, as defined within the following elements. Yellow Field
Original Transaction Reference +Interbank Settlement Amount	IntrBkSttlmAmt	0..1	0..1	Settlement Amount <i>Verrechnungsbetrag</i>	Yellow Field AT-04 Amount of the Credit Transfer in Euro.
Original Transaction Reference +Interbank Settlement Date	IntrBkSttlmDt	0..1	0..1	Requested Settlement Date <i>Valuta-Soll</i>	Yellow Field AT-42 The Settlement Date of the credit transfer.
Original Transaction Reference +Settlement Information	SttlmInf	0..1	0..1	Settlement Information <i>Verrechnungsinformationen</i>	Yellow Field
Original Transaction Reference +Payment Type Information	PmtTpInf	0..1	0..1	Payment Type Information <i>Informationen zur Art der Transaktion</i>	AT-45 The category purpose of the credit transfer. AT-40 The identification code of the Scheme. Yellow Field
Original Transaction Reference +Remittance Information	RmtInf	0..1	0..1	Remittance Information <i>Mitteilung an den Zahlungsempfänger</i>	AT-05 The Remittance Information sent by the Originator to the Beneficiary in the Credit Transfer Instruction. Yellow Field

ISO-20022-Standard			Schweizer ISO-20022-Zahlungsstandard		
Message Item	XML Tag	Mult	Mult	Definition	SEPA
Original Transaction Reference +Ultimate Debtor	UltmtDbtr	0..1	0..1	Ultimate Debtor <i>Ursprünglicher Zahler</i>	AT-08 The name of the Originator Reference Party. AT-09 The identification code of the Originator Reference Party. Yellow Field
Original Transaction Reference +Debtor	Dbtr	0..1	0..1	Debtor <i>Zahler</i>	AT-02 The name of the Originator. AT-03 The address of the Originator. AT-10 The Originator identification code. Yellow Field
Original Transaction Reference +Debtor Account	DbtrAcct	0..1	0..1	Debtor Account <i>Konto des Zahlers</i>	AT-01 The IBAN of the account of the Originator. Yellow Field
Original Transaction Reference +Debtor Agent	DbtrAgt	0..1	0..1	Debtor Agent <i>Institut des Zahlers</i>	AT-06 The BIC code of the Originator Bank. Yellow Field
Original Transaction Reference +Creditor Agent	CdtrAgt	0..1	0..1	Creditor Agent <i>Institut des Zahlungsempfängers</i>	AT-23 The BIC code of the Beneficiary Bank Yellow Field
Original Transaction Reference +Creditor	Cdtr	0..1	0..1	Creditor <i>Zahlungsempfänger</i>	AT-21 The name of the Beneficiary. AT-22 The address of the Beneficiary. AT-24 The Beneficiary identification code. Yellow Field
Original Transaction Reference +Creditor Account	CdtrAcct	0..1	0..1	Creditor Account <i>Konto des Zahlungsempfängers</i>	AT-20 The IBAN of the account of the Beneficiary. Yellow Field

ISO-20022-Standard			Schweizer ISO-20022-Zahlungsstandard			
Message Item	XML Tag	Mult	Mult	Definition	SEPA	
Original Transaction Reference +Ultimate Creditor	UltmtCdtr	0..1	0..1	Ultimate Creditor <i>Endgültiger Zahlungsempfänger</i>	AT-28 The name of the Beneficiary Reference Party. AT-29 The identification code of the Beneficiary Reference Party. Yellow Field	

Tabelle 5: Original Transaction Reference (OrgnlTxRef, Block 3a)

5 Beispiel

Dieser Anwendungsfall behandelt eine Meldung «SEPA-Abfrage Status» des Instituts des Zahlers an das Institut des Zahlungsempfängers für ein vorgängig gesendetes SEPA-Rückzahlungsbegehren einer bereits ausgeführten SEPA-Zahlung.

Die Banque Commerciale, Fribourg überwies im Auftrag der Horlogerie de Joux EUR 5000 an den Uhrengrosshandel Buxtehude auf deren Konto bei der Remote Bank Frankfurt. Die Zahlung wurde irrtümlich doppelt ausgeführt. Deshalb stellt die Banque Commerciale ein SEPA-Rückzahlungsbegehren für die doppelte Zahlung an die Remote Bank Frankfurt. Da die Banque Comercial weder eine Ablehnung des Rückzahlungsbegehrens (camt.029.001.03) noch die gewünschte Rückzahlung (pacs.004) erhalten hat, sendet sie die folgende Meldung «SEPA-Abfrage Status».

Fachliche Elemente der Meldung «SEPA-Abfrage Status»

Fachliches Element	Inhalt
Zahlungsart	SEPA-Abfrage Status
Meldungsidentifikation	MSGID-pacs028-20190529-1
Identifikation des anweisenden Teilnehmers (BIC)	BCFRCHBBXXX
Identifikation des angewiesenen Teilnehmers (BIC)	SECGDEFFXXX
Erstellungszeitpunkt der Meldung	2019-05-29T09:30:47Z
Identifikation der Meldung SEPA-Abfrage Status	STSREQID-pacs028StatusReqId4713
Identifikation des Rückzahlungsbegehrens des Zahlers	CXLID-camt056CancelIdRef4712
Meldungsidentifikation der Ursprungszahlung	MSGID-pacs008-20190522--0001
Meldungstyp der Ursprungszahlung	camt.056
Zahlungsreferenz des Zahlers der Ursprungszahlung	1234567891
Transaktionsreferenz der Ursprungszahlung	20190522-2-0001
Name des Rückforderers	Horlogerie du Joux, Mueller et Cie.
Rückrufgrund	DUPL
Verrechnungsmethode	CLRG
Bezeichnung des Clearingsystems	ABE
Service-Vereinbarung	SEPA
Name des Zahlers	Horlogerie du Joux, Mueller et Cie.
Konto des Zahlers (IBAN)	CH5598064001234567890
Identifikation des Instituts des Zahlers (BIC)	BCFRCHBBXXX
Identifikation des Instituts des Zahlungsempfängers (BIC)	RMTBDEFFXXX
Name des Zahlungsempfängers	Uhrengrosshandel Buxtehude, Peter Maier und Co.
Konto des Zahlungsempfängers (IBAN)	DE47100100001234567890

Abbildung der Meldung «SEPA-Abfrage Status» mittels ISO 20022 pacs.028

FIToFIPmtStsReq	GrpHdr	MsgId	MSGID-pacs028-20190529-1			
		CreDtTm	2019-05-29T09:30:47Z			
		InstgAgt	FinInstnId	BICFI	BCFRCHBBXXX	
		InstdAgt	FinInstnId	BICFI	SECGDEFFXXX	
	OrgnlGrplnf	OrgnlMsgId	MSGID-camt056-20190522-2-SEPA			
		OrgnlMsgNmId	camt.056.001.01			
	TxInf	OrgnlTxRef	StsReqId	STSREQID-pacs028StatusReqId4713		
			OrgnlInstrId	CXLID-camt056CancelldRef4712		
			OrgnlEndToEndId	1234567891		
			OrgnlTxId	20190522-2-0001		
		SttlmInf	SttlmMtd	CLRG		
				ClrSys	Prtry	ABE
			PmtTpInf		SvcLvl	Cd
			Dbtr	Nm	Horlogerie du Joux, Mueller et Cie.	
			DbtrAcct	Id	IBAN	CH5598064001234567890
DbtrAgt			FinInstnId	BICFI	BCFRCHBBXXX	
CdtrAgt	FinInstnId	BICFI	RMTBDEFFXXX			
Cdtr	Nm	Uhrengrosshandel Buxtehude, Peter Maier und Co.				
CdtrAcct	Id	IBAN	DE47100100001234567890			

XML-Ausprägungen des Beispiels siehe Anhang A.

Anhang A: XML-Schema und Beispiel

XML-Schema

Das XML-Schema zu «pacs.028» für die RTGS-Systeme

- ***pacs.028.001.01.chsepa.02.xsd***

ist auf der Webseite von SIX Interbank Clearing AG publiziert.

Es ist vorzugsweise mit einer spezifischen XML-Software zu öffnen.

Beispiel

Das in Kapitel 5 beschriebene Beispiel ist auf der Webseite von SIX Interbank Clearing AG als XML-Datei publiziert:

- ***pacs.028_Beiispiel.xml***

Validierungsportal

Die oben angeführte Beispielmeldung steht auch im Downloadbereich des SIC & euroSIC Validierungsportals Interbankmeldungen (<https://validation.iso-payments.ch/SIC4>) zusammen mit dieser Implementation Guideline, dem Schema und weiteren Beispielen zur Verfügung.

Nach einer Registrierung können Benutzer eigene Meldungen auf das Validierungsportal laden und gegen diese Implementation Guideline validieren.

Anhang B: Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1: Dokumentationsstruktur	6
Abbildung 2: Grundsätzliche Meldungsstruktur der Meldung «pacs.028»	7
Abbildung 3: Meldungsidentifikation (Message Identification)	9
Abbildung 4: Identifikation des verschickten SEPA-Rückzahlungsbegehrens oder der verschickten SEPA-Anfrage	9
Abbildung 5: Elemente für Informationen zur Meldung «SEPA-Abfrage Status»	10
Abbildung 6: Group Header (GrpHdr)	11
Abbildung 7: Original Group Information (OrgnlGrpInf)	14
Abbildung 8: Transaction Information (TxInf)	16
Abbildung 9: Original Transaction Reference (OrgnlTxRef)	18

Anhang C: Tabellenverzeichnis

Tabelle 1: Anwendungsfall mit ISO-20022-Meldungstyp «pacs.028»	8
Tabelle 2: Group Header (GrpHdr, Block 1)	13
Tabelle 3: Original Group Information (OrgnlGrpInf, Block 2)	15
Tabelle 4: Transaction Information (TxInf, Block 3)	17
Tabelle 5: Original Transaction Reference (OrgnlTxRef, Block 3a)	21